

A. Fachwissenschaft

Gymnasium 106, 1999, H. 2: P. Dräger, An der Geburtsstätte und am Grabe Ulrich von Wilamowitz-Moellendorffs, 97ff.; P. Kruschwitz, „Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.“ Beobachtungen zu einem Leitmotiv in Terenz' Hecyra, 153ff.; J. Gruber, Lateinische Texte deutscher Renaissance-Humanisten, 163-168. - H. 3: M. Meier, Der Tod des Archytas. Eine Bemerkung zu Horaz, carmen I 28, 193ff.; G. Weber, Artemidor von Daldis und sein ‚Publikum‘, 109ff.; P. Kruschwitz, Römische Werbeinschriften, 231-253. - **Hermes** 127, 1999, H. 1: C. Wefelmeier, Zur rhythmischen Gestalt des ‚Hinkiambus‘, 1ff.; H. Erbse, Über Pindars Umgang mit dem Mythos, 13ff.; L. Braun, Phormio und Epidikazomenos, 33ff.; R. Wolters, C. Stertinius, Xenophon von Kos und die Grabinschrift des Trimalchio, 47ff.; E. Alexiou, Parallelität und die moralischen Ziele Plutarchs: ‚Coriolanus‘ und ‚Alkibiades‘, 61-74. M. G. Schmidt, Ambrosii carmen de obitu Probi. Ein Gedicht des Mailänder Bischofs in epigraphischer Überlieferung, 99-116. A. Bagordo, Eine Bemerkung zum Epinikion, 118-120. J. L. López Cruces, Cercidas composit-il vraiment des choliambes?, 124-128. - **Historia** 48, 1999, H. 1: J. F. McGlew, Politics on the Margins: The Athenian Hetaireiai in 415 B. C., 1ff.; St. Ruzicka, Glos, Son of Tamos, and the End of the Cypriot War, 23ff.; P. McKechnie, Manipulation of Themes in Quintus Curtius Rufus Book 10, 44ff.; K.-E. Petzold, Die Freiheit der Griechen und die Politik der nova sapientia, 61ff.; J. Bellemore, Josephus, Pompey and the Jews, 94ff.; K. Tausend, Bemerkungen zum Wandaleneinfall des Jahres 271, 119ff. - **Saeculum** 50, 1999, H. 1: R. Selinger, Experiment mit dem Skalpell am menschlichen Körper in der griechisch-römischen Antike, 29-47. - **Gnomon** 71, 1999, H. 1: O. Lendle über A. Tsakmakis, Thukydides über die Vergangenheit, 4-9; K. Heldmann über P. Sinclair, Tacitus the Sententious Historian (Ann. 1-6), 19-23; J. Gruber, Nachruf Hans Strohm, 92f. - H. 2: G. Striker über H. Flashar (Hg.), Die hellenisti-

sche Philosophie, 101-105; Ph. R. Hardie über M. Helzle, Der Stil ist der Mensch. Redner und Reden im römischen Epos, 114-117; J. Malitz, Nachruf Walther Schmitthenner, 174-180 (mit Photo). - H. 3: M. Hose über Ch. Segal, Sophocles' Tragic World, 193-197; J. Briscoe über U. Händl-Sagave, Der Beginn des 2. Punischen Krieges. Ein historisch-kritischer Kommentar zu Livius Buch 21, 211-214. - H. 4: N. Holzberg über C. E. Newlands, Playing with Time. Ovid and the Fasti, 306-309; J.-W. Beck über J. Scherf, Untersuchungen zur antiken Veröffentlichung der Catullgedichte, 368-370. - **Mitteilungsblatt des DAV-Niedersachsen** 49, 1999, H. 1-2: F. Strunz, Cymbelinus Britannorum rex, 4-8. - **Latein und Griechisch in Berlin und Brandenburg** 43, 1999, H. 2: E. Mensching, Erwin Rohdes ‚Freundschaftsdienst‘ für Fr. Nietzsche, 60-71. - **Vox Latina** 35, 1999, H. 135: N. Sallmann, De gemmis, margaritis, auro, sucino, 2-13.

ECKART MENSCHING

B. Fachdidaktik

Der **Altsprachliche Unterricht - Latein und Griechisch**, Heft 2/1999, behandelt das Thema „Frauen- und Männerbilder“. In ihrem Basisartikel „Frauen und Männerbilder im alten Rom“ hat A. SCHWEERS die neuere Literatur zum Thema aufgearbeitet. - Die weiteren Beiträge bieten praktische Vorschläge zur Gestaltung von Unterrichtsstunden bzw. Unterrichtseinheiten: Cl. HELM: „Frauenbild und Männerrolle. Von den Inhalten eines Lehrbuchtextes“ (Dido und Aeneas in „Latinum“); B. BOBERG: „Schönheitsideale“. Ovids Frauen- und Männerbild in der ‚ars amatoria‘. Eine handlungsorientierte UE für die Oberstufe“; M. WENZEL: „Herr Martial, wie hätten Sie's denn gern?“ (Epigramm I, 57); G. GESSENHARTER: „Ein römischer Ehemann über seine junge Frau (Plinius sec., ep. IV 19)“; U. WALTER: „Eine ambivalente Frauengestalt. Sallusts Porträt der Sempronia im Unterricht“; B. SCHAIBLE: „Sempronia - eine Symbolfigur“; K. HIELSCHER: